

GNUE - Neubau Pandemieresilienz-Zentrum Halle, Gebäude 1 (PRZ 1)
Aufgabenbeschreibung

Große Neu-, Um- und Erweiterungsbaumaßnahme des Landes Sachsen-Anhalt
Neubau Pandemieresilienz-Zentrum Halle, Gebäude 1 (PRZ 1)

Stand 24.07.2024

Vergabe freiberuflicher Leistungen

Los 3 - Technische Ausrüstung Laborplanung (Anlagengruppe 7)

Aufgabenbeschreibung

1. Allgemein

Das Land Sachsen-Anhalt hat als Reaktion auf die Corona-Pandemie Maßnahmen beschlossen, um die Folgen der Pandemie zu bewältigen. Zur Finanzierung wurde dafür das Sondervermögen Corona eingerichtet. Ziel ist es auch zukünftig auf Krisensituationen besser reagieren zu können und allgemein die Resilienz zu stärken.

Das Universitätsklinikum Halle (Saale) wurde vom Land Sachsen-Anhalt im Jahr 2022 im Rahmen einer Betrauungsvereinbarung u.a. mit der Etablierung eines landesweiten Ausbildungszentrums für Pandemie- und Katastrophenbewältigung sowie der Einrichtung eines Labors für Molekularbiologie und Sequenzierung zur Sicherung der Diagnostik in Pandemiezeiten beauftragt. In diesem Zusammenhang steht die Realisierung des Pandemieresilienz-Zentrums (PRZ) am Standort Ernst-Grube-Straße in Halle.

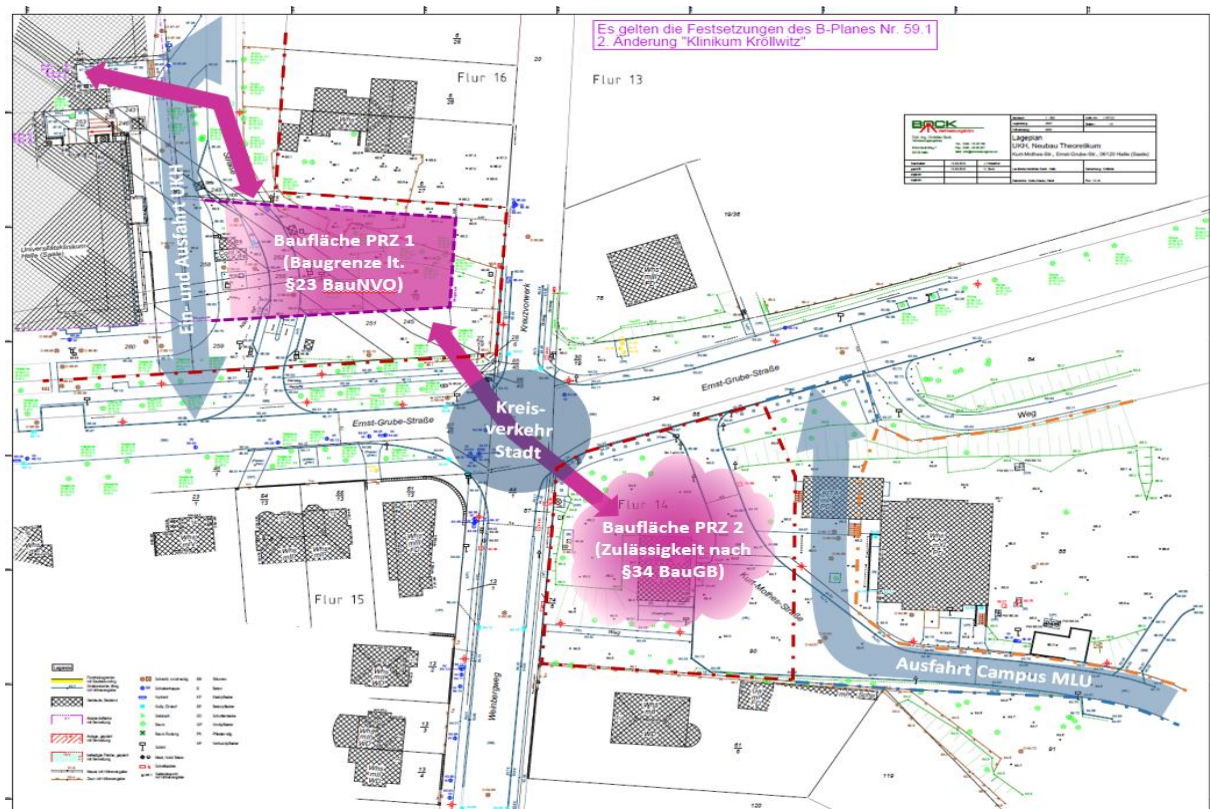


Abb. Auszug aus Vermessungslageplan mit Darstellung der Bauflächen

Die Hauptfunktionen des PRZ werden auf zwei neu zu errichtende Gebäude verteilt, ein Labor- und Forschungsgebäude (PRZ 1) und ein Lehr- und Simulationsgebäude (PRZ 2). Beide Gebäude sollen einmal über geschlossene Brücken miteinander verbunden sowie an das bestehende Gebäudeensemble des Universitätsklinikums angeschlossen werden.

Ein Realisierungswettbewerb zum Neubau des PRZ hat 3 Siegerentwürfe hervorgebracht. Im anschließenden Verhandlungsverfahren soll ein Siegerentwurf zur Realisierung ausgewählt werden. Als erstes wird das PRZ 1 errichtet.

Die Finanzierung erfolgt aus dem Sondervermögen Corona des Landes. Gemäß den Bedingungen des Corona-Sondervermögensgesetzes dürfen Ausgaben zu Lasten des Sondervermögens nur innerhalb eines Fünfjahreszeitraums geleistet werden. Dieser Zeitraum kann jedoch maßnahmenbezogen um bis zu zwei Jahre verlängert werden, soweit das zur Beendigung einer Maßnahme erforderlich ist. Das PRZ 1 muss bis spätestens Ende 2029 realisiert sein. Die Errichtung des PRZ 2 soll später erfolgen, nach Schaffung der erforderlichen Voraussetzungen.

2. Projektbeschreibung

Das Labor- und Forschungsgebäude (PRZ 1) soll in direkter räumlicher Nähe zum Universitätsklinikum an der Süd-Ost-Ecke des Grundstücks Ernst-Grube-Straße 40 errichtet werden. Das Baufeld liegt im Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplans Nr. 59.1 „Klinikum Kröllwitz“ der Stadt Halle (Saale). Es wird derzeit als Parkfläche genutzt. Über das Baufeld führt die Hauptzufahrt des Universitätsklinikums, welche im Zuge der Baufeldfreimachung um einige Meter weiter nach Westen verlegt werden soll.

Das PRZ 1 hat einen Raumbedarf von insgesamt ca. 2.255 m² Nutzungsfläche (NUF). Hauptfunktion des Gebäudes ist die Bereitstellung einer Laborstruktur, welche unterschiedliche mikrobiologische Fachbereiche räumlich zusammenbringt. Unter anderem sind Laborräume zu schaffen für Bakteriologie (500 m²), Virologie (250 m²), Infektionsserologie (250 m²), Molekulare Diagnostik und Hygiene. Daneben werden auch Praktikums-, Lehr- und Forschungsräume für die Studierenden benötigt. Diese sollen so geplant und gestaltet werden, dass im Krisenfall durch Umnutzung eine Erweiterung der Laborkapazitäten ohne massive bauliche Eingriffe möglich wäre.

Insgesamt sind Arbeitsplätze für 50 Personen im PRZ 1 zu schaffen. Zusätzlich ist das Gebäude auf einen Lehrbetrieb mit ca. 60 Studierenden ausgerichtet. Das Gebäude soll außer für die Beschäftigten und Studierenden nicht öffentlich zugänglich sein. Die barrierefreie Nutzung des Gebäudes muss weitestgehend möglich sein.

Der Entwurf sieht für das PRZ 1 ein Gebäude mit 3 oberirdischen Geschossen sowie einem Untergeschoss vor. Darüber hinaus ist eine Technikzentrale auf dem Dach geplant. Der B-Plan weist ein Höchstmaß für die Oberkante baulicher Anlagen aus. Er trifft zudem Festlegungen zu Emissionskontingenten für den Tag- und Nachtzeitraum.

Neben dem Gebäude sind auch die Freianlagen um das PRZ 1, Zufahrten, Stellplätze und Infrastruktur zu planen und zu gestalten. Das Baufeld muss zunächst von Leitungsbeständen bereinigt werden. Insbesondere sind die Umverlegung einer Fernwärmeleitung vom Baugrundstück, zahlreicher Kommunikationsleitungen sowie Wasser- und Abwasserleitungen notwendig.

Im Zusammenhang mit dem Neubau des PRZ 1 sind Planungsleistungen erforderlich. Die Leistungen für Objektplanung Gebäude und Freianlagen werden im Rahmen eines Realisierungswettbewerbs vergeben. Es sind weitere Planungsleistungen zu vergeben:

- Los 1 - Technische Ausrüstung HKLS, GA (Anlagengruppen 1-3, 8)
- Los 2 - Technische Ausrüstung ELT (Anlagengruppen 4-6)
- Los 3 - Technische Ausrüstung Labor (Anlagengruppe 7)
- Los 4 - Tragwerksplanung + Brandschutzplanung
- Los 5 - Ingenieurbauwerk + Verkehrsanlagen
- Los 6 - Bauphysik

3. Leistungsumfang

Los 3 – Technische Ausrüstung Laborplanung (Anlagengruppe 7)

Der Auftraggeber beabsichtigt hiermit entsprechend § 53 HOAI Leistungen für die Technische Ausrüstung der Anlagengruppen (ALG)

7 nutzungsspezifische Anlagen

zu vergeben und stufenweise zu beauftragen. Der Umfang der zu erbringenden Leistungen nach § 55 HOAI beinhaltet zunächst die Leistungsstufe 1 (Leistungsphasen 2 bis 4). Eine optionale Weiterbeauftragung der Leistungsstufen 2 bis 4 (Leistungsphasen 5 bis 8) ist vorgesehen.

ALG 7 nutzungsspezifische Anlagen

Laboreinrichtung, -technik, Labormodule bestehend aus Messlaboren und Aufarbeitungs-laboren, Molekularbiologische Labore, Mikrobiologische Labore, S2-Labore BioStoffV/GenTSV, sowie Räumlichkeiten mit Bezug zu den Labor-Modulen einschl. Laborausstattung und Medienversorgung, sowie technische Gase
Die Trassenführung ist mit den anderen Gewerken zu koordinieren.

GNUE - Neubau Pandemieresilienz-Zentrum Halle, Gebäude 1 (PRZ 1)
Aufgabenbeschreibung

4. Kosten

Für das PRZ 1 wurden im Rahmen des RL Bau Bauantrages vorläufige Baukosten ermittelt:
(Angaben in brutto)

Bauwerkskosten (KG 300+ 400)	21.979.485,00 €		
KG 300	10.769.947,65 €		
KG 400	11.209.537,35 €		
410	Abwasser, Wasser Gas	835.220 €	3,8%
420	Wärmeversorgungsanlagen	747.302 €	3,4%
430	Raumluftechnische Anlagen	2.307.845 €	10,5%
440	Elektrische Anlagen	3.296.922 €	15,0%
450	Kommunik.- sicherheits. Anlagen	263.753 €	1,2%
460	Förderanlagen	351.671 €	1,6%
470	Nutzungsspez. Anlagen	2.395.763 €	10,9%
480	Gebäudeautomation	1.011.056 €	4,6%
KG 500	1.098.974,00 €		

Grundlage der Kostenermittlung sind die Orientierungswerte für Hochschulgebäude 2024 der Bauministerkonferenz.

GNUE - Neubau Pandemieresilienz-Zentrum Halle, Gebäude 1 (PRZ 1)
Aufgabenbeschreibung

5. Termine

vorläufige Terminplanung

	Vergabeverfahren
26.07.2024	Auftragsbekanntmachung
26.08.2024	Eingang Teilnahmeanträge
13.09.2024	Versand der Information an nichtberücksichtigte Bewerber
20.09.2024	Versand Aufforderung zur Angebotsabgabe
21.10.2024	Abgabefrist Erstangebot
05.11.2024	Vergabeverhandlungen
08.11.2024	Aufforderung zur Abgabe des finalen Angebotes
15.11.2024	Abgabefrist finales Angebot
09.12.2024	Versand der Information an nichtberücksichtigte Bieter
20.12.2024	vorgesehene Auftragserteilung

	Planung
01-06/2025	Entwurfsplanung, KVM-Bauunterlage
07-10/2025	Genehmigungsplanung, PU-Bau
10/2025	Einreichung Baugenehmigungsgesuch
02/2026	Erteilung Baugenehmigung
02-06/2026	Ausführungsplanung
07/2026	Vorlage LV's
08-10/2026	Ausschreibung und Vergabe
	Baudurchführung
11/2026	Baubeginn
10/2027	Rohbaufertigstellung
12/2028	Baufertigstellung
02-05/2029	Inbetriebnahme
	Fertigstellung
06/2029	Übergabe an Nutzer nach Muster 14
10/2029	Endabrechnung
12/2029	Verwendungsnachweis entspr. SV-Corona